



Feierliche Eröffnung

Am 24.06.2022 fand das Abschlussfest der Sanierungsarbeiten in der Heizengasse statt.



Foto: Thorsten Mühl

Amtliche Bekanntmachungen

HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1455

Fax 0781/504-1469, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

Samstag, 02. Juli

18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 03. Juli

9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier
10.00 Uhr Weingarten – Messfeier – Feier der Erstkommunion, mit der Gruppe Dornbusch
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier
16.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier der polnischen Gemeinde
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier – glauben.heute; Predigt: Jugendpfarrer Sebastian Feuerstein, Heidelberg

Montag, 04. Juli

10.00 Uhr Weingarten – Messfeier – Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Freitag, 08. Juli

18.30 Uhr Weingarten – Wallfahrtsmesse mit eucharistischer Anbetung, mit dem Kirchenchor Weingarten/Herz-Jesu

Samstag, 09. Juli

14.30 Uhr Weingarten – Feier der Taufe des Kindes Feven Rahel Tesfayohannes
18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 10. Juli

9.00 Uhr Weingarten – Messfeier mit dem Gesangsverein Fessenbach
10.00 Uhr Herz-Jesu - Messfeier – Feier der Erstkommunion, mit der Gruppe Regenbogen
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier mit Susanne Ebneith, Sopran, und Angelika Bellin, Violine
11.45 Uhr Weingarten – Feier der Taufe des Kindes Matteo Finn Nill
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier
20.00 Uhr Weingarten – Taizé-Gebet

Erstkommunion 2022

Am Sonntag, 03. Juli, empfangen 16 Kinder aus unserer Pfarrei die Erste Hl. Kommunion:

Lene Allgeier, Emma Armbruster, Gregory Becsangele, Greta Braun, Louis Falk, Clara Fey, Jonas Geiler, Helena Groß, Maurice Herrmann, Carlos Köppe Monzon, Eva Lacroix, Rouven Lieser, Justus Martini, Mia Schulze, Matilda Schweickhardt, Lino Wieber.

Wir wünschen allen Kindern ein Fest der Erstkommunion, an das sie sich noch lange gerne zurück erinnern werden.

SONNTAG, 03.07. Familiengottesdienst mit TAUFERINNE-
RUNG,

Täuflinge der letzten 5 Jahre: Bitte Taufkerzen mitbringen!
10:00 Uhr bei schönem Wetter im Garten der JBG

SONNTAG, 10.07. Gottesdienst (Ahrnke)
10:00 Uhr

SONNTAG, 17.07.
ökumenischer Familiengottesdienst (Ahrnke)
zur Einweihung des Sportplatzes Durbach-Ebersweier
10:30 Uhr ORT: auf dem Sportplatz Durbach-Ebersweier

FREITAG, 22.07. Abendgottesdienst GinF Outdoor mit
musikalischer Begleitung von Traugott Fünfgeld
19:30 Uhr ORT: Durbacher Schwimmbad
Kinderkirche immer um 11:00 Uhr

Sonntag, 10.07. Esther

Sonntag, 17.07. Esther

Alle Informationen ganz aktuell unter: www.brenz-og.de
Unser Kanal ist erreichbar unter: <https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVSsmzgyM7-Fsg>

Taizé-Gebet

Am Sonntag, 10. Juli, um 20 Uhr findet ein Taizé-Gebet in der Weingartenkirche statt. Wir hören Taizé-Gesänge und Texte zum Innehalten. Herzliche Einladung an alle!

9.10. Juli

Musikverein
Zell-Weierbach

Save
Water
WINE

DRINK

WEIN
FEST
RUND UMS
RATHAUS

WEINMANUFAKTUR
GENGENBACH · OFFENBURG

Waldhaus

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Amtliche Bekanntmachungen



Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach
gratuliert ganz herzlich:

Frau Daniele Moreau-Roth am 04.07. zum 75. Geburtstag

Besuch der Ortsverwaltung nur nach Terminabsprache möglich!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin während der telefonischer Erreichbarkeitszeiten unter Tel. 0781/82-3290 oder E-Mail an:
ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Die Ortsverwaltung ist **telefonisch** zu den üblichen Erreichbarkeitszeiten erreichbar:

Montag - Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag von 08.00. Uhr bis 12.00 Uhr

Wir bitten Sie im Gebäude:

- Abstand zu halten
- Hände zu desinfizieren

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach ist **HEUTE**, am Freitag den 01.07.2022, wegen Personalausflug geschlossen.

Die Ortsverwaltung

Hinweis an Eigentümer von Privatwald

Durch die häufigen Unwetter ist es in den Privatwäldern von Zell-Weierbach an vielen Stellen zu Windbruch gekommen.

Wir bitten alle Eigentümer ihre Wälder zu kontrollieren und Gefahrenstellen zu beseitigen.

Die Ortsverwaltung

Bürgerservice geschlossen

Wegen einer Fortbildung ist der Bürgerservice am Freitag, den **08.Juli 2022** im Rathaus Zell-Weierbach geschlossen.



Stadt
Offenburg

Familie werden, Familie sein: Workshop für mehr Leichtigkeit in deiner Familie - mit Nora Imlau und Nina Grimm & Familientag

Die Sehnsucht nach einem friedvollen Miteinander ist in dieser besonderen Zeit groß. Dieser Wunsch fängt im Kleinen, in der eigenen Familie an und weitet sich auf den globalen Blick aus. Am Freitag, den 15. Juli findet um 15 Uhr in der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 2 - 4, 77654 Offenburg, dieser besondere Workshop statt.

Die Veranstaltung für mehr Leichtigkeit in deiner Familie will gemeinsam den Gedanken mit Leben füllen und den Fokus auf die Verbundenheit, gerade in stressigen Situationen und Momenten lenken.

Denn durch Wutanfälle zum Beispiel beim Einkaufen, Stress durch erhöhte Selbstansprüche, Schmerz, Trauer und Wut durch enttäuschte Hoffnungen ist es meistens ziemlich schnell aus mit dem friedvollen Miteinander in der Familie.

Die bekannten Referentinnen Nora Imlau und Nina Grimm erarbeiten mit den Teilnehmenden wie es trotz Stress, trotz Konflikten und Herausforderungen gelingen kann eine verbindende und schöne Zeit mit den Liebsten zu verbringen.

Kosten: 21,00 Euro.

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://www.vhs-offenburg.de/programm/kurssuche/kurs/Eltern-VHS+Mehr+Leichtigkeit/nr/221107113/bereich/details/#inhalt>

Veranstaltet von: Sambucus e.V., VHS Offenburg, Gleichstellungsstelle der Stadt Offenburg

Unterstützt von: St. Andreas Stiftung Offenburg und Buchhandlung Akzente

Die Referentinnen: Nora Imlau // Spiegel-Besteller Autorin, Journalistin und Speakerin (www.nora-implau.de)

Nina Grimm // Spiegel-Bestseller-Autorin, Familienpsychologin und Speakerin (www.ninagrimm.de)

Bitte heute bereits vormerken:

Familientag „Familie werden - Familie sein“

Samstag, 24. September 2022, 10 - 17 Uhr, vhs Offenburg.

Buntes Programm für die ganze Familie:

Für „größere Menschen“...: Zukunftswerkstatt, Bindungsfördernde Gebärdensprache, Babymassage, Bewegungsharmonie, Bindung und Tragen, „Raus aus der Meckerfalle“, Das Zwerchfell, Doula - Geburtsbegleitung mal anders, Mama Fitness, Familienführung: Stadtbücherei & Städtische Galerie, Ausstellungen Geburtsfotografie & Mail-Art-Projekt - Ehre allen Müttern aller Zeiten!

...und „kleinere Menschen“: Musikzwerge, Entspannung für Kinder ab 5 Jahren, Yoga für Kinder, Märchenerzählung, Singen und Tanzen, Vorlesen, Kinder-Schminken, Schwangerschaftsparcours, Spiel- und Sportmobil, Kerzenwerkstatt.

Der Eintritt ist frei.

Der genaue Programmablaufplan wird hier in Kürze veröffentlicht: <https://www.vhs-offenburg.de/programm/familie-werden-familie-sein/>

Veranstaltet von: Sambucus e.V., VHS Offenburg, Gleichstellungsstelle der Stadt Offenburg

Unterstützt von: St. Andreas Stiftung Offenburg

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 07. Juli 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Rheinau/Gambshheim: Die Fischtreppe anders genießen

Eine außergewöhnliche Tour an der Fischtreppe, um die versteckte Seite des Werks zu entdecken, die normalerweise nur für Wissenschaftler und Techniker zugänglich ist. Nach der Führung geht es weiter zum Restaurant ‚S‘Rhinkaechele‘, neben den Schleusen, um den Austausch bei einer kalten Platte mit geräuchertem Fisch und Rohkost fortzusetzen. Treffpunkt: 10.00 Uhr, Fischtreppe Gambshheim, Rheinau. Die Kosten betragen 35 Euro für Erwachsene und 20 Euro für Kinder. Infos und Anmeldung bis zum 04.07.2022 unter 0033 388964408 oder info@passage309.eu, max. 10 Teilnehmer.

Lahr/Mietersheim: Wildkräuterführung / Gundermann & Löwenzahn

Lassen Sie sich mitnehmen in das Reich der wilden Kräuter. Erfahren Sie wissenswertes über vitaminreiche Wildkräuter, die Sie als kulinarische Überraschung in der Küche einsetzen können oder über die altüberlieferte Wirkung von Heilkräutern für Gesundheit und Wohlbefinden. Ein Kräutermärchen und die Herstellung von Kräuter-Essig runden

die Führung ab. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Parkplatz am Seepark Lahr, ehem. LGS Gelände. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung zwei Tage vor der Veranstaltung unter 07821 22038 oder monika.fischer@kraeuter-seifen-ortenau.de.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Sasbachwalden: Blasmusik, Bier und Bowle

Die Kur- und Trachtenkapelle Sasbachwalden in ihren verschiedenen Gruppierungen lädt ein zum gemütlichen Hock im lauschigen Kurpark. Neben Blasmusik von volkstümlich bis modern serviert sie Ihnen kleine Leckerbissen und natürlich Bier und Bowle. Hinsetzen und genießen! Treffpunkt: 19 Uhr, Kurpark Sasbachwalden.

Sasbach/Obersasbach: Fröhlicher Feierabend

Erleben Sie einen unbeschwerten Abend mit musikalischer Unterhaltung durch die Jugendkapelle und der Trachtenkapelle Obersasbach bei allerlei regionalen Spezialitäten. Die elsässischen Freunde der Partnergemeinde „Marmoutier“ backen ihren traditionellen „Elsässischen Flammkuchen“. Treffpunkt: 19 Uhr, Marmoutierplatz bei der Grindehalle Obersasbach, Schulstr. 22, 77880 Sasbach-Obersasbach.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel im abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine kleine Schlemmerpause im Restaurant Le Gruber angeboten. Den Höhepunkt der Tour, die Straßburg in abendlichem Glanz zeigt, bildet die Ton- und Lichtshow am Münster. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro. Infos und Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Ettenheim: Sundowner am „kleinen Freitag“

Genießt bei schönem Wetter donnerstags »am kleinen Freitag« und gekühltem Sundowner-Wein den Sonnenuntergang in den Weinbergen oder lasst den Abend auf unserer neu gestalteten Dachterrasse ausklingen. Im Weingut und auf der Dachterrasse gibt es zum Wein kleine Snacks wie Oliven, Käsewürfel, Salamivariation und Knabberzeugs. Wer den Sundowner in den Weinbergen genießen möchte, kommt einfach ins Weingut und holt sich hier den gekühlten Wein und Weingläser. Zudem habt ihr die Möglichkeit bei unserem Restaurant-Team unsere Sundowner-Snacks zu bestellen (bis spätestens montags). Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Weitere Infos zu den Sundowner-Snacks/Bestellung findet ihr unter www.weingut-weber-events.com.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
 Oberkirch/Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg
 Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
 Ettenheim: WEIN.GARTEN
 Durbach: Escape Wanderung
 Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe „to go“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Achern sind:

- ibb.achern@ortenaukreis.de, Telefon 0152-36276639

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden ersten Montag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr in den Räumen des Caritasverbands Acher-Renchtal e.V., Karl-Hergt-Straße 11, 77855 Achern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 4. Juli 2022.

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

„Offene Gartentüren“ am 1. und 2. Juli in Achern-Mösbach und Oberkirch-Haslach

Die „Offene Gartentür“ 2022 des Ortenaukreises ist kürzlich in eine neue Runde gestartet. Zum 25-jährigen Jubiläum der Aktion öffnen insgesamt 26 Gartenbesitzer im Ortenaukreis und nahen Elsass ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde. Am Freitag und Samstag, 1. und 2. Juli, erlauben die folgenden Höfe einen Blick hinter die Kulissen:

Demeterhof Gerd Schindler, Renchtalstraße 18, 77855 Achern-Mösbach

Hof: Produktion von Obst und Gemüse nach Demeter-Richtlinien seit 1996. Erzeugung, Lagerung und Aufbereitung unter den Aspekten des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit (unverpackt, Pfandsystem, keine Lebensmittelverschwendung). Naturkostladen mit Vollsortiment, Früh-

stücksvariationen und vegetarischer Mittagstisch; Café mit Kaffee und Kuchen (u.a. Dinkel), hauseigene Verarbeitung der eigenen Erzeugnisse. Energieerzeugung mit Photovoltaik zur Wärmeerzeugung.

Weg: Von Achern kommend auf der rechten Straßenseite in der Ortsmitte von Mösbach.

Offen: Freitag, 1. Juli 2022, Führungen: 10 und 14 Uhr. Bitte erscheinen Sie pünktlich zur Führung!

Demeterhof Sven Wilhelm, Weinbergstraße 11, 77704 Oberkirch-Haslach

Hof: Produktion von Obst (u. A. Himbeeren und Erdbeeren) und Gemüse (Tomaten und Schlangengurken) nach Demeter-Richtlinien. Mitglied der Bioregion Mittelbaden 2021 e.V. Sie erhalten u. A. Informationen zum Nützlingseinsatz und zur Beikräuterkenntnis.

Weg: Treffpunkt: Im Ort Renchen-Ulm direkt nach der Logistikhalle der Fa. Bauhöfer. Von dort geht man zu Fuß über den Betriebshof.

Offen: Samstag, 2. Juli 2022, Führungen jeweils: 10 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr. Bitte erscheinen Sie pünktlich zur Führung!

Alle Termine, Details und Wegbeschreibungen zu den einzelnen Gärten sind auch auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Offene Gartentür 2022“ abrufbar. Weitere Auskünfte gibt die Beratungsstelle für Obst- und Gartenanbau unter Telefon 0781 805 7114 oder per E-Mail an kristina.paleit@ortenaukreis.de.

„Ein bisschen nachhaltig kann jeder!“, Interaktive Ausstellung des Ernährungszentrums Ortenau gegen Lebensmittelverschwendung

Führungen für Verbraucher und Lehrkräfte

Das Ernährungszentrum Ortenau bietet für interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher sowie Lehrerinnen und Lehrer Führungen durch die interaktive Ausstellung „Ein bisschen nachhaltig kann jeder!“ an. Die allgemeinen Führungen finden am Dienstag, 19. Juli 2022, und Donnerstag, 21. Juli 2022, jeweils von 18 Uhr bis circa 20 Uhr im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2, in Offenburg statt. Eine spezielle Führung für Lehrkräfte gibt es am Mittwoch, 20. Juli 2022, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Diese richtet sich an alle Lehrkräfte der Sekundarstufe und Berufsschullehrerinnen und -lehrer im Fachbereich Hauswirtschaft. Angesprochen sind insbesondere auch Pädagoginnen und Pädagogen der Fächer Sachunterricht, BNT, Biologie und AES, die eine praxisnahe Umsetzungsmöglichkeit der Leitperspektiven „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) und „Verbraucherbildung“ (VB) kennenlernen möchten.

Auf dem Weg durch die Ausstellung erhalten die Besuchenden Infos dazu, was und wieviel wir wegwerfen, wann Lebensmittel ungenießbar sind und worin der Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum liegt. Zudem informieren Expertinnen des Ernährungszentrums, wie eine klimaschonende Ernährungsweise aussieht und zeigen auf, was sich aus Lebensmittelresten Leckerer zubereiten lässt. Bei Kostproben können sich die Teilnehmenden auch selbst davon überzeugen, dass sich Nachhaltigkeit und Genuss nicht widersprechen.

Die Teilnahme-Gebühr beträgt 5 Euro. Die Anmeldung ist online auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.EZ-Ortenau.de möglich.

Am 03. Juli ist der Internationale Plastiktütenfreie Tag

Die europäische Initiative „Zero Waste“ hat 2011 den Plastiktütenfreien Tag ins Leben gerufen. An diesem Tag soll besonders auf die verschwenderische Verwendung von Plastiktüten aufmerksam gemacht werden.

„Die Einweg-Plastiktüte ist ein klassisches Wegwerfprodukt und verschwendet, gemessen an ihrem kurzen Leben, Unmengen an Ressourcen und verursacht Berge von Kunststoffabfall. Sie ist ein Symbol für unsere umweltschädliche Wegwerfkultur“, informiert Brigitte Haas, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Laut Angaben des Umweltbundesamtes lag der Gesamtverbrauch aller Tüten in Deutschland im Jahr 2019 bei über 4,7 Milliarden Stück. Das entspricht 59 Tüten pro Kopf - etwa jede Woche eine.

Um diesem immensen Verbrauch entgegenzuwirken, gilt in Deutschland seit dem 1. Januar 2022 ein Plastiktütenverbot. Leichte Plastiktüten mit einer Wandstärke zwischen 15 und 50 Mikrometern dürfen nicht mehr in Umlauf gebracht werden. Sehr dünne Plastiktüten mit unter 15 Mikrometern Wandstärke, so genannte „Hemdchenbeutel“, die beispielsweise an Obst- und Gemüsetheken zu finden sind, sind weiterhin erlaubt.

Leider setzen noch immer einige Supermarktketten auf die umweltschädliche Plastiktüte. Um das Plastiktütenverbot zu umgehen, werden einfach Tüten mit einer Wandstärke von nur minimal mehr als 50 Mikrometern angeboten. Es ist aber nicht nur der Handel, der sie anbietet. Es sind auch die Kunden, die sie annehmen. „Wir appellieren deshalb an alle Verbraucherinnen und Verbraucher, auf diese Tüten zu verzichten. Die einzige umweltfreundliche Alternative sind Mehrwegtaschen, Körbe, Rucksäcke oder ähnliches“, so Haas. „Auch Papiertüten sind nicht generell besser. Sie sind oft aus frischen Papierfasern hergestellt und verbrauchen damit wertvolle Holzrohstoffe.“

Verboten wurden übrigens auch „Bio“-Plastiktüten, denn auch Tragetaschen aus biologisch abbaubaren Kunststoffen sind nicht umweltfreundlich. Sie werden nicht recycelt und bauen sich in der Natur kaum ab. „Selbst biologisch abbaubare Müllbeutel für die Biotonne können nicht mitkompostiert werden. Der Abbau in der Kompostmiete dauert in der Regel erheblich länger als die übliche Rotte-dauer“, so Haas weiter.

Weitere Auskünfte zur Abfallvermeidung gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter 0781 805-9600 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Online-Seminar für Eltern: Einführung der Beikost

Das Ernährungszentrum Ortenau bietet Eltern von Säuglingen am Mittwoch, 6. Juli 2022, um 19 Uhr ein Online-Seminar zum Thema „Einführung der Beikost“ an.

Frühestens ab Anfang des fünften Monats, spätestens aber ab dem siebten Monat sollten Säuglinge den ersten Brei bekommen. Der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milch-nahrung reicht nun nicht mehr aus. Die Referentin Frau Vollmer-Haug gibt Infos und Tipps wie die Beikost Schritt für Schritt eingeführt wird.

Eine Anmeldung zur kostenfreien Teilnahme ist bis spätestens bis 1. Juli 2022 direkt auf der Homepage des Ernäh-

rungszentrums www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt.

Tausendundeine Tracht: Trachtentag im Vogtsbauernhof

Rund um die Trachtenvielfalt des Schwarzwalds dreht sich der Thementag „Tausendundeine Tracht“ am Sonntag, 3. Juli, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. Von 11 bis 17 Uhr erwartet die Besucher unter anderem Trachtenpräsentationen, Tänze, Musik und Trachtenhandwerk sowie Mitmachangebote.

Der Bürgermeister von Gutach und Präsident des Bundes für Heimat und Volksleben, Siegfried Eckert, eröffnet den Tag um 11 Uhr mit einer Heuboden-Akademie auf dem Dachboden des Falkenhofs. Er spricht über die Bedeutung des Trachtenwesens sowie die vielfältige Trachtenlandschaft im Schwarzwald.

Um 12 Uhr startet das Programm auf der Bühne vor dem Falkenhof. Zu Gast sind Trachtenträger sowie die Kinder-tanzgruppe der Trachtenkapelle Gutach, die Trachten- und Volkstanzgruppe Schutterwald und die Trachtengruppe Wildberg. Neben regionalen Volkstänzen stellen sie den Zuschauern ihre historische Kleidung vor. Auch die 2016 gegründete Vogtsbauernhof-Tanzgruppe, bestehend aus Tänzerinnen und Tänzern verschiedener Trachtengruppen der Region, ist vertreten. Die Besucher dürfen sich ebenfalls auf eine Spielszene der Festspielgruppe Wildberg freuen.

Für die musikalische Begleitung des Programms sorgt die Badische Brätwurschtmusig aus Freiburg.

Vorfürungen traditionellen Trachtenhandwerks runden das Tagesprogramm von 11 bis 17 Uhr ab. So sind die Bollenhutmacherin, die Schäppelmacherin, die Trachtenschneiderin, die Gollerstickerinnen und die Rollenkranzbin-derinnen zu Gast.

Ganz nach der Technik, welche auch für die Anfertigung des Bollenhutes genutzt wird, können Familien mit Kindern im Rahmen der Offenen Werkstatt für Familien von 11 bis 16 Uhr eigene Woll-Bollen herstellen. Die Teilnehmerzahl ist pro Zeiteinheit auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voran-meldung über das Anmeldeformular im Kalender auf der Homepage www.vogtsbauernhof.de oder unter 07831 – 46793500 möglich. Restplätze werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben.

Bühnenprogramm vor dem Falkenhof

12.00 Uhr	Badische Brätwurschtmusig
12.30 Uhr	Trachtenpräsentation und Tänze der Trachtenkapelle Gutach e.V.
13.00 Uhr	Tänze der Trachten- und Volkstanzgruppe Schutterwald
13.30 Uhr	Trachtenpräsentation der Trachtengruppe Wildberg
14.00 Uhr	Schauspielszenen der Schäferlauf-Festspielgruppe Wildberg
14.30 Uhr	Tänze und Trachtenpräsentation der Vogtsbauernhof-Tanzgruppe
15.00 Uhr	Badische Brätwurschtmusig

Müllabfuhr

Donnerstag, den 07.07. gelber Sack
Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 1110-222
Dorfhelferinnenstation Offenburg	
Einsatzleitung Stefanie Eckerle	0176-1762543

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen.

Telefon: 0171-2087576

Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden (z.B. bei Stromausfall)	07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova (Gas, Wasser)	08002/767767
Scherbentelefon	9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Öffnungszeiten:

Montag -Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr **0781 82-3290**

Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350

Kath. Pfarramt Weingarten	
weingarten@kath-offenburg.de	0781-96909-161
Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde	0781 32617

Veranstaltungskalender

Sonntag,
03.07.2022
14-17 Uhr Öffnung Schulmuseum

Heimatgeschichtskreis



Bücherflohmarkt

Am Samstag, den 2. Juli 2022 hat der Bücherflohmarkt des Heimat- und Geschichtsvereins Zell-Weierbach zwischen 14:00 und 17:00 Uhr in der Weinstr. 6 (alte Post) wieder geöffnet. Der Erlös aus dem Bücherverkauf fließt wie gewohnt der Pflege und Erhaltung örtlicher Kleindenkmale zu.

Es wird darauf hingewiesen, dass samstags keine großen Bücherspenden angenommen werden. Hierfür können mit Nicola Dietrich, Telefon 0781 33450, separate Termine vereinbart werden.

Bücherflohmarkt in Zell-Weierbach - Neu! Mittwochnachmittag geöffnet -

Der Bücherflohmarkt des Heimat- und Geschichtsvereins e.V. Zell-Weierbach ist ab sofort **jeden** Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Weinstr. 6 (alte Post) geöffnet. Interessierte können sich bei Nicola Dietrich unter 0781 33450 informieren.

Wenn Sie jemand erkennen, rufen Sie bitte bei uns an Tel. **0172 1078074** (Alfons End)



„Initiative Dorfgemeinschaft“.

Neu im Rebland Cafe:
immer informiert sein,



für die Haushalte, die noch kein Mitteilungsblatt-ABO (wöchentliches Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung) haben, liegt das Mitteilungsblatt jeweils ab Freitag 13.00 Uhr im Rebland Cafe See abholbereit.



Sie erreichen unser Cafe über Tel.: 93603937 oder einfach eine Bestellung mit Anschrift und Telefonnummer in unser Briefkasten am Cafe (Eingangstür) einwerfen, wir melden uns bei Ihnen. Auch per E-Mail können Sie gerne uns erreichen unter: kontakt@rebland-cafe.de

Durch den Kauf eines **Geschenkgutscheines** unterstützen Sie ebenfalls unser Projekt.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Rebland Cafe See.

Zeller Motorradfreunde treffen sich.

Am Samstag 9. Juli findet die diesjährige Motorradweihe auf der Kalikutt im Renchtal mit Pfarrer „Bodo“ statt. Dazu laden wir alle Rebland- Motorradfahrer/innen ein zum Mitfahren. Wir treffen uns 15.00 Uhr bei Adolf Bischoff (Werkstatt).



Und weiter geht's mit der - **Muettersproch-Sprochschuel**
Teil 24. Sprochschuel

am beschde usschniede

un für d'nägscht Generation uffhebe.

Aus Stall und Hof:

Metzig
abmurgse/abgiegse
gädrieg
kooscher
Kuddle
Lummel
Buurelummel

Metzgerei
nicht Artgerecht töten/schlachten
zäh, sehnig
sauber, rein
Därme
Filet
falsches Filet

Ein Erfrischungsgetränk in der Gartenwirtschaft bei Begegnung mit Freunde immer eine schöner Anlass.

Eine Einrichtung von vielen Ehrenamtlichen

Unsere Öffnungszeiten sind:

Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 13.00-18.00 Uhr, es stehen Ihnen viele der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zur Verfügung.

Ein Blick hinter die Theke verrät, dass eine große Auswahl an Torten und Kuchen für Sie bereitstehen.

Sie haben eine Feierlichkeit zuhause-gerne backen wir für Sie Ihren Wunsch-Kuchen.

Aufruf aus dem Archiv

Bitte helfen Sie uns beim Bilder Rätsel

Wer kennt auf diesem Bild (aus 1938/39) noch Personen?



Machen Sie mit: Wenn Sie Mundart- Sätze, oder lustige Begebenheiten aus dem Ort von einst noch kennen, einfach aufschreiben und in den Narren-Briefkasten gegenüber vom Rathaus einwerfen.

Spruch der Woche

In der Lebenszeit
wechseln Freud und Leid.

Zitat der Woche

Es ist erstaunlich, wieviel Mühe die meisten Menschen darauf verwenden, Geld zu verdienen und wie wenig, es zu erhalten und vermehren.



Im Museum betrachtet Sabine die Statue eines olympischen Kämpfers, dem ein Bein, eine Hand und die Nase fehlen. Sie geht näher heran und liest auf dem Schild: „Der Sieger“. „Au weh“, murmelt sie, „wie muss erst der Verlierer aussehen!“

Wir **suchen** für die „Schmunzelecke“
lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!

Bauernregel

1. **Juli:** (Namenstag-Theodorich und Hechard)
Weizen schneid, wenn er gülden, Roggen, wenn er weiß ist.

Tip des Tages

Eine Orange oder Zitrone, rundherum dicht mit Nelken gespickt und frei in den Raum unter die Decke gehängt, vertreibt Mücken, Fliegen und auch Motten. Die Frucht schrumpft, verdirbt dabei aber nicht und verbreitet einen würzigen Duft.

Unser Spenden-Konten freut sich über jeden Cent:
Für **Kleindenkmal -Pflege und Erhaltung** haben wir bei der Volksbank die Konto Nr: DE25 6649 0000 0011 8729 05
Bei der Sparkasse DE15 6645 0050 0004 8730 73
Für die Unterstützung des Aufbau- und Betreuung des **Rebland-Begegnungs-Cafe`s**
Volksbank DE94 6649 0000 0016 3322 08

Schulmuseum



**Schulmuseum für
ehemals Großherzoglich
Badische Schulen**

**Eine Schallplatte als Geschenk für jeden
Besucher**

**Kommenden Sonntag: Eine letzte Möglichkeiten, zur
Besichtigung der Sonderausstellung 33 Jahre „Fidelen
Ortenauer“.**

Am Sonntag den 3. Juli haben Sie die letzte Möglichkeit unsere Sonderausstellung „Fidelen Ortenauer“ zu besichtigen. Viele Erinnerungstücke aus der Zeit der „Fidelen-Hoch-Zeit“ finden Sie in der Ausstellung. Bestimmt haben auch Sie einst viel frohe Stunden mit der Kapelle erlebt.



Heinz Schütz, ein langjähriger Musiker der Kapelle wird Sie persönlich durch die Sonderausstellung führen und über die Reisen durch die Welt erzählen. Jeder Besucher erhält eine Original Schallplatte aus der Zeit der „Fidelen Ortenauer“.

Sie planen ein Klassentreffen oder ein Familientag, ein Besuch im Schulmuseum ist immer treffend. Übrigens im Internet „Schulmuseum Zell-Weierbach.de“ finden Sie einen Einblick in unser über 25 Jahre bestehende Schulmuseum.

Auf Ihren Besuch freut sich das Museums-Team

Vereine Zell-Weierbach



Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr

Heute, Freitag 01.07.2022 findet für alle Aktive eine Probe statt.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Abt. Kommandant
Heinrich Herp

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein

Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **02.07.2022** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist um 07:30 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden im Zeller-Wald. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg –

Zell-Weierbach. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Walking-Trainer / Wanderführer vorher zwingend erforderlich: Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Wanderung „Sasbachwaldersteig“ in „Achern-Sasbachwalden“

Am Sonntag, **03.07.2022** unternimmt der „Schwarzwaldverein Zell- Weierbach e.V.“ eine Tageswanderung auf dem „Sasbachwaldersteig“ zur Hornisgrinde. Die Wanderung führt durch die Obstplantagen in der Ebene, durch die Weinberge Sasbachwaldens, durch die idyllischen Gaishöll-Wasserfälle über das Brigittenschloss hinauf zum Gipfel des Nordschwarzwaldes, der Hornisgrinde. Der Rückweg ab Grindehütte/Mummelsee erfolgt mit dem Bus bis zum HBF Achern, dann mit dem Zug zurück nach Offenburg. Die gesamte Wanderung dauert ca. 7 Std incl. Vesper- und Trinkpausen. Die Wanderstrecke ist ca. **18 km** lang, es sind insgesamt **1200 Höhenmeter** über teilweise kleine steinige Pfade zu bewältigen. Trittsicherheit, festes Schuhwerk, sowie an das Wetter angepasste Bekleidung ist erforderlich, Wanderstöcke sind zu empfehlen. Ausreichend Getränke, Vesper usw. für unterwegs sind mitzunehmen. Treffpunkt am **03.07.2021** ist um **08:45 Uhr** Trep- penabgang West Hauptbahnhof Offenburg. Wir nutzen die öffentlichen Verkehrsmittel und Gruppentickets / 9 € Tickets der TGO. Die Rückfahrt von der Grindehütte/Mummelsee nach Achern erfolgt mit dem Bus. Es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. Vereinsmitglieder werden zur Wanderung bevorzugt. Der Preiszuschlag für Nichtmit- glieder des Schwarzwaldvereins beträgt 4,00 € pro Person. Eine verbindliche Anmeldung ist zwingend erforderlich. Es gelten die zurzeit aktuellen Corona-Bestimmungen. Auskunft und Anmeldung bei Wanderführer Andreas Brucksch, Telefon: 0157/56185817 oder per Mail: andreas-brucksch@swz-zell-weierbach.de

Wanderung „Schwarzwaldsteig“ in Bad Peterstal

Am Sonntag, **10.07.2022** wandert der „Schwarzwaldverein Zell- Weierbach e.V.“ auf dem Schwarzwaldsteig in Bad-Peterstal. Dieser Premiumweg bietet abwechslungsreiche Wegverläufe mit vielen eindrucksvollen Ausblicken ins Renchtal und entlang der Schwarzwaldhöhen. Viele Bänke und Rastplätze laden zu einer Rast ein. Eine geologische Besonderheit ist das Ibacher Schliiff.

Neugierig geworden, dann wandern Sie einfach mit und erfahren nebenbei noch etwas übers Renchtal. Die gesamte Wanderung dauert ca. **5 Std.** Die Wanderstrecke ist ca. **11 km lang** und es sind insgesamt **500 Höhenmeter** zu bewältigen. Bevor wir das letzte Drittel der Strecke bergab wandern, ist eine Einkehr im Berggasthaus „Braunberg- stüble“ geplant. Die Rückkehr nach Zell-Weierbach ist für 18:30 geplant. Trittsicherheit, festes Schuhwerk, sowie an das Wetter angepasste Bekleidung ist erforderlich, Wander- stöcke sind zu empfehlen. Ausreichend Getränke, Vesper usw. für unterwegs sind mitzunehmen. Treffpunkt am **10.07.2022** ist um **09:00 Uhr** am Parkplatz der Abtsberg- halle in Zell-Weierbach. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. Vereinsmit- glieder werden zur Wanderung bevorzugt. Die Teilnahme- gebühr für Nichtmitglieder des Schwarzwaldvereins beträgt 4,00 € pro Person. Eine verbindliche Anmeldung ist zwin- gend erforderlich. Es gelten die zurzeit aktuellen Corona- Bestimmungen. Auskunft und Anmeldung bei Wander- führer Martin Eschbach, Telefon: 0781/37670 oder per Mail: martin.eschbach@t-online.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarz- waldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Wandergruppe Zell-Weierbach

Wandergruppe Zell - Weierbach

Vorankündigung zu unserem Monatstreff am Donnerstag den 14. Juli um 15,00 Uhr im Rebland - Cafe - See!

Eure Wandergruppe wünscht allen ein schönes Wochenende!!!



Mandolinen- u. Gitarrenverein Zell-Weierbach

Mandolinen- und Gitarrenverein Zell-Weierbach e.V.

Der Mandolinenverein bedankt sich für den sehr guten Besuch unseres Konzerts am vergangenen Sonntag in der Weingartenkirche.

In der ganz besonderen Atmosphäre im Kirchenraum mit seiner wunderbarer Akustik fühlten sich die Musiker sehr wohl. Leise Töne waren auch in den hinteren Bänken noch gut zu hören; ein schönes Klangerlebnis also für alle Konzertbesucher.

Ein besonderer Höhepunkt des Konzerts war der Auftritt der Sopranistin Ursula Wöllner. Mit ihrer klaren Stimme verzauberte sie das Publikum. Aber auch die Solisten aus den Reihen der Mandoliner, Jürgen Litterst und Jan Artelt beeindruckten unsere Gäste.

Dirigent Rainer Pohlmann hatte nicht nur musikalisch alles im Griff, er führte auch gekonnt und charmant durch das anspruchsvolle Programm.

Erst nach mehreren Zugaben und Standing Ovations durften wir die Bühne rundum zufrieden verlassen.

Bedanken möchten wir uns auch für die großzügigen Spenden zugunsten der Jugendarbeit unseres Vereins.

Nach diesem erfolgreichen Konzert steht bereits die nächste Veranstaltung an:

Am **Sonntag, 17. Juli** findet unser **Mandolinerfest** in und um das Vereinsheim statt. Am Samstagabend werden unsere Schülerinnen und Schüler ein kleines Konzert auf dem Festplatz geben.

Wir laden schon heute alle zu diesen Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns auch zu unserem Festwochenende auf einen guten Besuch.



Musikverein Zell-Weierbach

Viel Blasmusik und das Couchkonzert von FlightPlan beim Weinfest des Musikvereins am nächsten Wochenende

Die Jugendarbeit steht nach zwei Jahren Corona Kapriolen beim Musikverein Zell-Weierbach wieder ganz klar im Fokus. **Unserem Jugendteam** mit Sabine Meehan und Katrin Schröder ist **es gelungen, Hannelore Münchbach**, eine zupackende, energische, sympathische und mit beiden Beinen auf dem Boden stehende Frau, **als Leiterin der neuen Bläserklasse '22 zu gewinnen**. Mit ihrer jahrzehntelangen pädagogischen Erfahrung in der Ausbildung an verschiedenen Holzblasinstrumenten und in der Leitung von Bläserklassen in vielen verschiedenen Musikvereinen in der Ortenau, wird diese offene, freundliche Persönlichkeit auch bei uns die Bläserklasse bestimmt zu erfolgreichen Jungmusikern heranführen.

Unser Jugendteam lädt alle Kinder und Jugendliche ab ca. 9 Jahren zu einem **Schnupper- und Informationsnachmittag in den Proberaum der Musikkapelle Zell-Weierbach, Weinstraße 20 unterhalb der Abtsberghalle, ab 14 Uhr am Samstag, den 16. Juli** gerne ein. Dort werden Sie von den beiden und weiteren Musikern umfassend informiert aber auch hier wird es noch weitere Informationen geben.

Bei unserem Weinfest rund ums Rathaus am nächsten Wochenende, 9. und 10. Juli, steht die Musik endlich wieder im Mittelpunkt unseres Weinfestes.

Am **Samstagabend** spielt die **Akustikband FlightPlan** auf der Festbühne und will die Herzen aller Weinfestbesucher erobern. Davor, von 19 – 21 Uhr, wird der **Musikverein Zusehofen**, mit Benjamin Litterst an der Spitze, mit viel unterhaltsamer Blasmusik die Wein- und Musikfreunde begeistern.

Und am **Sonntag** dürfen Sie sich auf weitere Blasmusikperlen freuen: Ab 11.30 Uhr wird Ihnen die **Stadtkapelle Zell am Harmersbach** den Mittagstisch auf unserem Weinfest unterhaltend gestalten. Mit ihrem Dirigenten Stefan Polap und seiner Liebe zur böhmischen Musik ist dieser „Frühschoppen“ sicherlich vielversprechend für alle Blasmusikfreunde. Um 15 Uhr kommt die **Musikkapelle Legelshurst** unter Stabführung von Christine Oßwald zu uns. Wie Schriffführer Stephan Erhardt vom Musikverein Legelshurst berichtete, ist ihre Musikkapelle dieses Jahr sehr gefragt. Die **Musik- und Trachtenkapelle Fischerbach** unter der neuen Leitung von Jörg Wette, die gerade ihr Kinzigstrandfest erfolgreich ausgerichtet hat, wird ab 17.15 Uhr für gute Laune und beste Unterhaltung sorgen. Sicherlich zu Ihrer Freude ist unser Weinfest rund ums Rathaus durchweg eintrittsfrei.

Musikerinnen, Musiker und Musikfreunde werden Sie zudem gerne **bedienen**, damit Ihr Aufenthalt auf unserem Weinfest ganz Ihnen und Ihren Freunden gehört – außer beim Datschkuchen am Samstagabend. Da bitten wir um Verständnis, da gilt Selbstbedienung.

Freuen Sie sich am **Samstag ab 17 Uhr** auf die **Zeller Datschkuchen** mit Teiglingen der Bäckerei Welling. Traditionell dürfen Sie die Auflagen auswählen: Speck, Zwiebel und Käse oder auf vegetarische Art. An diesem Abend wird Hermann Siefert der Chef am Holzbackofen beim Taglöh-

nerhaus am Festplatz sein. Wenn's schnell gehen soll, bietet die Küche an beiden Tagen Grill- und Currywurst sowie Pommes Frites an.

Am **Sonntag** sind die **Hauptgerichte Schnitzel mit Pommes Frites oder mit Brot**, gerne auch als Seniorenteller, **Feta an Gemüse** und **Flammenkuchen** der Bäckerei Platz.

Im Ausschank stehen Qualitätsweine der Weinmanufaktur GengenbachOffenburg, Waldhaus naturtrüb und Weizen vom Fass und allerlei alkoholfreie Getränke. Lassen Sie sich nicht den **Weinstand mit auserlesenen trockenen Weinen und einem „Süßen“** entgehen. Gerne bieten Ihnen die Helfer(-innen) im Weinstand auch **Aperol Spritz, Gin Tonic und das spezielle Sommerschorle** an.

Zu einem guten Essen gehören auch **(Eis-)Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten**. Sie haben die Wahl an unserem Stand auf dem Rathausplatz. Wir freuen uns auf Sie bei unserem Weinfest rund ums Rathaus am nächsten Wochenende. Ihr Musikverein Zell-Weierbach



Turnverein Zell-Weierbach

Beckenbodenworkshop (am 16.07.22 und am 30.07.22) mit Physiotherapeutin und Beckenbodentrainerin Carmen Späth

Angeboten wird ein ganzheitliches 3-stündiges Kompaktangebot rund um das Thema „Wunderwerk Beckenboden“ im Studio des TV Zell-Weierbach von 9-12 Uhr.

Effektive Kräftigung der Beckenbodenmuskulatur, Übungen für eine stabile Körpermitte, Entspannungsübungen, Faszienballmassagen, umfangreiches Infomaterial u.v.m. warten auf die Teilnehmer/-innen.

TV-Mitglieder: 39,- Euro

Nicht-Mitglieder: 49,- Euro

(inkl. Selbsttest, Auswertung und individuelle Trainingsempfehlung)

Informationen und Anmeldung bei Carmen Späth, cfsports@web.de bzw. 0151-55736572.

Beckenbodentraining-Videokurs

Alternativ und zeitlich flexibel bietet Carmen Späth einen 8-wöchigen Beckenbodentraining-Videokurs an. Dieser Präventionskurs empfiehlt sich nach abgeschlossener Rückbildung nach einer Geburt oder als Vorbeugung von Beschwerden im Bereich des Beckenbodens. Er ist für jedes Alter und jedes Geschlecht geeignet.

TV-Mitglieder: 69,- Euro

Nicht-Mitglieder: 79,- Euro

(inklusive umfangreiches Informationsmaterial und kleine Übungssammlung)

Informationen und Anmeldung bei Carmen Späth, cfsports@web.de bzw. 0151-55736572.

Jahreshauptversammlung des TV Zell-Weierbach

Wir laden alle Mitglieder und Interessierten zu unserer **Jahreshauptversammlung** für die letzten beiden Jahre ein, die am **Freitag, 08.07.2022 um 19:30 Uhr** im TV Studio in der Sporthalle Zell-Weierbach stattfindet.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Sportbetrieb
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassenwarts
8. Entlastung Gesamtvorstand
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Fragen, Wünsche, Anträge

Alle Angebote des TV Zell-Weierbach gibt es unter www.tv-zell-weierbach.de

Fortbildung

Online-Info zum berufsbegleitenden Master Digitale Wirtschaft / Industrie 4.0 (DIW)

Am Mittwoch, 13. Juli, ab 18 Uhr stellt Prof. Dirk Velten allen Weiterbildungswilligen den interdisziplinären Masterstudiengang vor.

Der Studiendekan informiert darüber, wie der in Teil- und Vollzeit studierbare Studiengang strukturiert und organisiert ist. Neben der Frage wieviel Zeit und Geld das Studium kostet, geht es dabei vor allem um die Chancen und das Potenzial, die in der berufsbegleitenden Weiterbildung liegen. Nach der etwa 30-minütigen Einführung in den Studiengang, steht Prof. Velten den Teilnehmenden im Anschluss auch für persönliche Fragen zur Verfügung.

Für Berufstätige aus technischen oder im technisch-betriebswirtschaftlichen Bereichen, die sich für 2022 vorgenommen haben, einfach im Beruf zu bleiben und ihre Karrierechancen zu verbessern, ist der berufsbegleitende Masterstudiengang genau richtig.

Interessierte können sich jederzeit kostenlos und unverbindlich per E-Mail an doerte.roessler@hs-offenburg.de zu der Online-Informationsveranstaltung anmelden. Die weiteren Informationen werden ihnen dann rechtzeitig vor dem Infoabend per E-Mail zugeschickt.

Vereine Rebland

Neustart der SeniorinnenFit60+ Gymnastik beim TuS Rammersweier

Die Seniorinnen 60+ suchen Verstärkung, um nach unregelmäßigem Training in der Coronazeit wieder durchzustarten. Die Gymnastik findet **14tägig donnerstags 14.30-15.30 Uhr im Vereinsheim** des TuS Rammersweier unter der Leitung von Helga, Silke oder Sabine statt. Die nächsten Termine sind: **07.07.** und **21.07.** Wir bieten eine abwechslungsreiche Fitnessgymnastik mit oder ohne Handgeräte, Wirbelsäulengymnastik, Tänze, Ausdauer-spiele und verschiedene Entspannungsformen. Sie können gerne unverbindlich zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

Weitere Infos über unsere Geschäftsstelle per Mail info@tus-rammersweier.de oder telefonisch 0781 9197710 Montag und Donnerstag 16.15-18.15 Uhr oder auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück.

TuS Rammersweier und sein Förderverein

Bald ist es soweit! Wir feiern am Samstag, den 9. Juli 2022 ab 14 Uhr in und um die Turn- und Festhalle Rammersweier bei Kaffee und Kuchen sowie Grillwurstparade gemeinsam 25 Jahre Förderverein, 50 Jahre Abteilung Tischtennis sowie 50 Jahre Sportgruppe Jedermänner.

Nach der Begrüßung beider Vorstände stehen ab 14.30 h spannende TT-Spiele Ehemaliger, die 1997 bei Gründung des Fördervereins beim TuS spielten, gegen heutige Aktive auf dem Programm.

Was wäre ein Fest des TuS ohne spannende Spiele für die Kinder? Ab 14.30 h – bis 18.00 h gibt es spannende Spielstationen für Kinder jeder Altersstufe auf dem Schulhof. Wir werden Geräte und Spiele aufbauen, mit dabei ist unsere beliebte Rollrutsche, Ballspiele, Spiele mit dem Fallschirm, aber auch zwei Riesenkettkars und andere Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele.

Kommt einfach zwischen 14.30 und 18.00 Uhr vorbei und lasst Euch überraschen!

Was wäre ein Fest des Fördervereins ohne Boule? Unter dem Motto „Boule-Spaß der tollen Begegnungen“ findet ab 16.00 h die Mannschaftsaufstellung auf dem Bolzplatz neben dem Minigolfplatz statt. Mitmachen kann jeder – ob Anfänger oder Erfahrener. Alles wird ausgelost: Zusammensetzung der Mannschaften, Plätze sowie die Gegner. Es gibt 2 Durchgänge und Verlierer gibt es keine! Wer hat, der bringt bitte seine eigenen Boule-Kugeln mit! Anmeldungen nimmt jetzt schon entgegen: Carola Röck, c.roeck@t-online.de oder per Telefon 0781 36 369.

Bei Regenwetter findet das gesamte Programm in der Halle statt.

Bitte halten Sie sich diesen Termin frei. Beide Vorstände freuen sich auf Ihr Kommen und schöne anregende Gespräche!

Fessenbacher Weinfest am Bacchus

Nach der erfolgreichen Premiere 2019 findet das Fessenbacher Weinfest auch dieses Jahr am Samstag, den 02. Juli und Sonntag, den 03. Juli am Bacchus statt. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Los geht es bereits am Samstag um 16.00 Uhr mit dem Kinder-Badespaß im Bacchus-Brunnen. Ab 19.00 Uhr heißt es „Let me entertain you“ mit Bodo unplugged und seiner Gitarre. Ein Meister der leisen und auch rockigen Töne, mit denen er sein Publikum verzaubert. Mit seinem leidenschaftlichen Gitarrenspiel, seiner einfühlsamen Stimme und ausgewählten Songs wird er euch begeistern. Am Samstagabend gibt es auch eine Cocktail Bar mit coolen Drinks.

Am Sonntag geht es um 10.30 Uhr weiter. Den musikalischen Part übernimmt ab 10.45 Uhr der Musikverein aus Seelbach, um 13.00 Uhr spielt das Jugendorchester des Musikvereins Fessenbach und um 14.00 Uhr der Musikverein aus Ohlsbach.

Am Weinbrunnen gibt es Sekt- und Weinspezialitäten vom Familien-Weingut Renner und der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg. Zum Mittagessen bietet der Party-service Braun sommerliche, leichte und frische kulinarische Spezialitäten.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie die frischen, fruchtigen Weine bei einem tollen Unterhaltungsprogramm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.!

Parkmöglichkeiten an der Reblandhalle.
Ihr Musikverein Fessenbach

TV Ortenberg sucht Verstärkung im Volleyball!

Seid ihr zwischen 17 und 25 Jahre, habt schon ein wenig Spielerfahrung mit Volleyball und Lust in einem Team zu spielen? - dann meldet euch doch gerne bei uns auf Instagram volleyball.ortenberg oder unter der Email Adresse schubi.og@t-online.de.

Wir sind eine coole Gruppe lustiger Mädels und bei uns steht Spaß immer an erster Stelle.

Unsere Trainingszeiten sind montags von 19:30 bis 21:30 und freitags von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schlossberghalle in Ortenberg.

Wir freuen uns auf dich

Volleyballdamenmannschaft des TVO

Sportabzeichen 2022

Der TuS Rammersweier bietet auch in dieser Saison wieder das Sportabzeichen an. Für Mitglieder und für Nichtmitglieder. Training und Abnahme: montags von 18.30 Uhr bis ca. 19.45 Uhr - bis Anfang August 2022. Wo? Im Schaible-Stadion, Zähringerstraße 61, 77652 Offenburg. Ansprechpartner: Thomas Kißmer; Telefon 0781 – 9481612.

Hallo Jahrgang 1956!

Nächster Monatstreff ist am Donnerstag den 07. Juli 2022 um 15,30 Uhr im Rebland - Cafe - See !!!

Sonstige Veranstaltungen

Beratung Vorsorgevollmacht Montagnachmittag, 11.07.2022

Durch rechtzeitige Erstellung einer Vorsorgevollmacht kann man auch im Pflegefall von dem Recht auf Selbstbestimmung Gebrauch machen. Einer oder auch mehreren Personen seines Vertrauens kann man eine Vorsorgevollmacht erteilen. Frau Stahlhoff, SKM Ortenau – Kath. Verein für soziale Dienste in der Region Ortenau e.V. berät zur Vorsorgevollmacht. Die Beratung ist kostenfrei.

Eine vorherige Anmeldung im Seniorenbüro, Telefon 0781 82-2222 ist verpflichtend. Anmeldeschluss ist Freitag, 08.07.2022.

„Alzheimer, Demenz was nun?“

Einführung in das Krankheitsbild, Diagnostik und Therapie sowie Autofahren und Demenz

Die nächste Veranstaltung der Alzheimer Initiative Offenburg findet am Dienstag 12.07.2022 um 18.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Innenstadt, Stegermattstraße 24, 77652 Offenburg, statt.

Der Vortrag wird als Hybridveranstaltung stattfinden, d.h. Sie können persönlich zur Veranstaltung kommen oder online von zu Hause aus teilnehmen.

Bei Menschen im höheren und hohen Alter kommt es nicht selten zur Entwicklung einer Demenzerkrankung. Die häufigste, aber nicht die einzige Ursache ist die Alzheimer-Krankheit. Andere Ursachen sind z.B. die Lewy-Körperchen- und die Pick-Krankheit, aber auch Schlaganfälle, Schädigungen der Blutgefäße bei Bluthochdruck und

Störungen der Zirkulation von Nervenwasser können zu einer Demenz führen.

In diesem Vortrag wird beschrieben, was Demenz genau bedeutet, wie sie entstehen kann und verläuft, welche Probleme sich den Kranken und ihren Angehörigen stellen und welche Vorbeugungs- und Behandlungsmöglichkeiten es gibt.

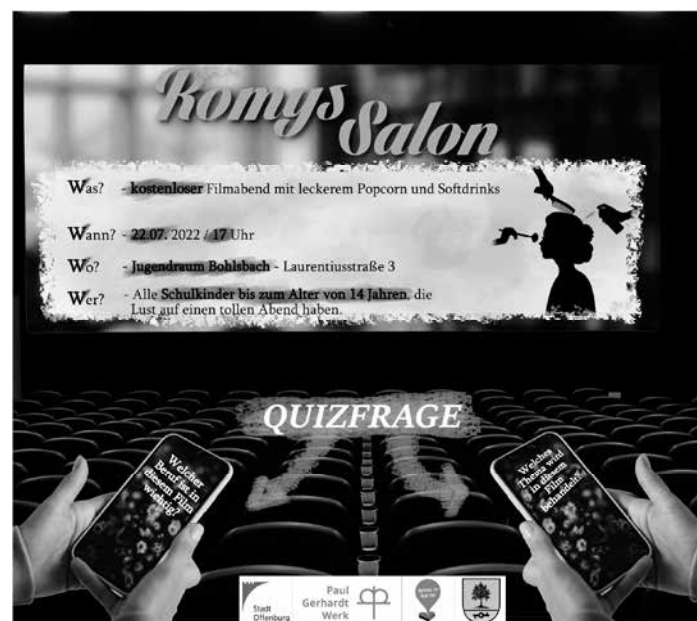
Ein Thema, mit dem sich sicherlich viele Angehörigen beschäftigen müssen, ist die Frage, ob Autofahren mit einer Demenzerkrankung noch möglich ist. Professor Dr. Klaus Schmidtke wird in seinem Vortrag darauf eingehen, dass es zwingend erforderlich ist, das Autofahren aufzugeben, wenn die Fähigkeiten dazu nicht mehr ausreichen und er zeigt auf, welche Fähigkeiten für das Autofahren wichtig sind. Viele Betroffene können oder wollen dies nicht einsehen, was in den Familien zu quälenden Auseinandersetzungen führen kann. Der Referent zeigt auf, welche rechtlichen und praktischen Konsequenzen sich bei reduzierter Fahreignung ergeben und wie die Kommunikation dazu zwischen Arzt, Betroffenen und Angehörigen aussehen kann.

Zur Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung bei der Demenzagentur im Seniorenbüro der Stadt Offenburg, Telefon 0781 82-2337 oder per Email an demenzagentur@offenburg.de unter Angabe der Art der Teilnahme (digital oder vor Ort) verpflichtend. Anmeldeschluss ist Montag, 11.07.2022. Die Teilnehmerzahl im Stadtteil- und Familienzentrum ist begrenzt. Für die Online-Teilnahme erhalten Sie nach Anmeldeschluss den Zugangslink und weitere Informationen per Email.

Der Eintritt ist frei.

Die Alzheimer Initiative Offenburg ist ein Netzwerk der Wohlfahrtsverbände mit dem Landratsamt, den Kommunen, den Kliniken und den Pflegeeinrichtungen für demenziell erkrankte Menschen und deren Angehörige.

Stadt Offenburg Projekt Demenz im Quartier





Auch im Sommer wird's *Wild*

Regional und frisch

Für die Grillsaison

- Wildschwein-Steak aus der Keule, mariniert - 25,00 €
- Wildschwein-Steak vom Rücken, mariniert - 35,00 €
- Wild-Frikadellen, zum Grillen oder verzehrfertig - 18,00 €
- Wildschwein-Patties, fertig gewürzt - 19,00 €
- weiße, feine Wildbratwurst - 15,90 €
- grobe Wildbratwurst - 15,90 €
- Rehsteak aus der Keule, mariniert - 27,50 €
- Rehsteak vom Rücken, mariniert - 47,00 €

Neu im Sortiment: Wildkäseknacker nur 15,90 €
(Preise je Kilogramm)

**Technische Betriebe Offenburg
Abteilung Forst**

Bestellungen

telefonisch unter 0781 9276-273, Mo - Do von 7 - 12 Uhr
per E-Mail an nadine.krueger@tbo-offenburg.de



Verkaufszeiten am Forststützpunkt
jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr



Leuchtturm Salmen

Kulturpause

Am **Mittwoch, den 13.07.2022 um 12.30 Uhr**, lädt der Salmen zur einer Kurzführung in der Mittagspause ein.

Die Veröffentlichung der 13 Forderungen des Volkes am 12. September 1847 ist als „milestone“ der deutschen freiheitlich-demokratischen Bewegung bekannt. Doch wie kam es dazu? Warum gerade Offenburg? Und wie kann der Salmen

auch als Leuchtturm für unsere gegenwärtige gesellschaftliche Debatte um freiheitliche Grundrechte dienen? Erfahren Sie mehr über die Hintergründe und Ambitionen des Salmens.

Treffpunkt: Salmen, Lange Straße 52
Eintritt frei

Anmeldung erforderlich unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de

Auf Wolke 7. Der römische Götterhimmel Kurs für Kinder

Am **Mittwoch, den 13.07.2022 um 15 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Kurs für Kinder von 7 – 12 Jahren ein.

Die Römer glaubten an zahlreiche Götter und Göttinnen. Die Kinder erhalten einen Einblick in die römische Religion, deren Götterbilder und Rituale. Sie erfahren, wie viele Götter es gibt, wie man sie erkennt, wofür sie zuständig waren und welche Kennzeichen man ihnen zuschreibt. Im praktischen Teil wird eine kleine Statuette aus Ton geformt.

Gebühr 4,50 € inkl. Material
Mit Alexandra Eisinger

Anmeldung (bis Vortag 17 Uhr erforderlich!) unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de

VfR Elgersweier

15. Bernd-Voss-Fußballerlebniscamp beim VfR Elgersweier – es sind noch Plätze frei!

Nachdem in den letzten beiden Jahren trotz Corona das BV-Fußballcamp eine sehr positive Resonanz gefunden hat, veranstaltet der VfR Elgersweier auch 2022 gemeinsam mit der Bernd-Voss-Fußballschule ein Sommercamp. Das Fußballerlebniscamp findet vom 3.8. bis 7.8.2022 auf dem Sportgelände des VfR Elgersweier statt. Die bisherigen BV-Fußballcamps waren super und alle teilnehmenden Kids und deren Eltern waren total begeistert. Neben den fußballerischen Fertigkeiten wurde von den lizenzierten Trainern auch sehr viel Wert auf den sozialen Umgang gelegt. Cheftrainer Bernd Voss „kontrollierte“ die Vorgaben bzw. Vereinbarungen und hatte bereits nach kurzer Zeit alle Teilnehmer in seinen Bann gezogen. Die Kids vom Camp hatten am Abschlußtag bei der Verabschiedung Tränen in den Augen und allen war klar: „Wir kommen 2022 wieder zum Bernd-Voss-Fußballerlebniscamp nach Elgersweier!“ Wer am BV-Camp 2022 in Elgersweier teilnehmen möchte, sollte zwischen 5 und 16 Jahren sein. Im Mittelpunkt stehen Spaß, Freude am Fußball und Erfolgserlebnisse. Der Grundpreis beträgt 199,00€. Dafür werden die Kids die gesamten 5 Tage (Achtung - es sind auch nur 3 bzw. 4 Tage möglich) mit Essen und Trinken versorgt und jeder Teilnehmer erhält eine Campüte mit Trikot, Hose, Stutzen, Ball etc.. Informationsmaterial zum Camp (Anmeldung, Ablaufplan, Leistungen etc.) erhalten Sie von Jochen Hendschler (Camp-Koordinator VfR Elgersweier). Weitere Infos über die Bernd Voss Fußballschule finden Sie unter www.wiesenhof-fussballschule.de. Bei weiteren Fragen gibt Jochen Hendschler (0171/9532122) gerne Auskunft. Selbstverständlich werden die Fußballschule und der VfR Elgersweier alle zum Zeitpunkt gültigen gesetzlichen Hygienevorgaben im Campablauf berücksichtigen und umsetzen.

Kinder-Uni erstmals wieder „live vor Ort“

Nach zwei Jahren Corona-Pause findet die Kinder-Uni am Freitag, 15. Juli, von 14 bis 17 Uhr wieder an der Hochschule Offenburg statt.

Bei der 32. Ausgabe stehen die beiden Vorlesungen „Was haben Alphabete, Schrift und Druck gemeinsam?“ mit Professor Ralf Lankau von der Fakultät Medien und „Wie gut kann man mit Prothesen sprinten und springen?“ mit Professor Steffen Willwacher auf dem Programm. Für die Erwachsenen gibt es wie gewohnt eine Videoübertragung der Vorlesungen. Und in der Pause warten Experimentierstationen und Mitmachversuche sowie Getränke und Gebäck in Kooperation mit der Firma Bosch und EDEKA Südwest auf die jungen Teilnehmenden, die am Ende natürlich ein Kinder-Uni-Zertifikat bekommen. Eine Anmeldung ist **ab Freitag, 1. Juli, 18 Uhr**, über das Online-Formular auf der Seite <https://schule.hs-offenburg.de/fuer-schuelerinnen-und-schueler/kinder-uni> möglich. Erfahrungsgemäß sind die Plätze schnell ausgebucht.

Demeter Baden-Württemberg e.V. – Verein für biodynamisches Gärtnern

Angebot Exkursion zu Demeter-Obsthof und Demeter-Weingut am Kaiserstuhl

Am Sonntag, den 17. Juli 2022 bietet der Demeter e.V. eine Tages-Lehrfahrt an den Tuniberg und an den Kaiserstuhl an.

Auf dem Programm steht vormittags der Besuch des Obsthof Kiechle. Der reine Familienbetrieb hat natürlich Obst zu bieten – Äpfel, Himbeeren, Johannisbeeren, Tafeltrauben - aber noch mehr: Spargelanbau, Sommergemüse, alles in Direktvermarktung. Besonders auch die intensive Kompostwirtschaft zur Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit ist interessant.

Mittags besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr.

Das Ziel am Nachmittag ist das Demeter- Weingut Linder in Endingen, wo biodynamischer Wein an- und ausgebaut wird. Im Weinberg sind auch eigene Schafe und Hühner unterwegs. Patrick Linder ist ein Forscher im Lebendigen, er beschäftigt sich mit Permakultur, setzt Probiotik und Homöopathie ein mit dem Ziel eines gesunden Gleichgewichts mit widerstandsfähigen Pflanzen.

Die Lehrfahrt bietet sich an für Haus- und Kleingärtner, Erwerbsanbauer und für Verbraucher, die einen Einblick in die Erzeugung von biologischen Lebensmitteln gewinnen wollen.

Die Fahrt ist ganztägig, Abfahrt ab Offenburg. Auch interessierte Nichtmitglieder können gerne teilnehmen. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 8. Juli unter Tel. 0781/93603999 oder unter arge-biodyn-landbau-og@gmx.net



Schwarzwaldverein Offenburg

Samstag, 2.7.2022

****Rätselwanderung für Ausgeschlafene: Zum Pilatus ohne Pontius

Mit Rauschen im Ohr geht es empor, und dann dem Esel auf den Kopf. Liebliche Blicke von einer Hütte, über nen Rücken und noch zwei Mal -ach. Das alles gemacht und mit Genuss – ganz bis zum Schluss.

Wo gehen wir hin? Auflösung beim Mitlaufen! Gäste willkommen.

4,5 Stunden reine Wanderzeit; 370 hm hinauf, 650 bergab
Verpflegung: Rucksackvesper.

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich

Bitte auf ausreichend Getränke und Sonnenschutz achten!
Treffen: 10:40 Uhr, Bahnhof Offenburg, Südunterführung
Ausgang Ost; Fahrt mit 9-Euro-Ticket.

Führung: Silke Kluth, Tel. 0179 4883416 oder kluth.silke@t-onlin.de

Sonntag 03. Juli auf den Moosturm

Einladung zum Mitradeln zu unserer anspruchsvollen Mountainbike-Tour mit 820 Höhenmetern. Entlang der Kinzig geht es bis Berghaupten, danach in den Schwarzwald nach Nordrach wo die erste Pause vorgesehen ist. Weiter zur Auffahrt über die Geißschliefesattel-Hütte zum Lothar-Denkmal und zum Moosturm. Dort ist die zweite Pause geplant - auch um die wunderschöne Aussicht zu genießen.

Die Abfahrt erfolgt über den Späneplatz, die Ofenlochhütte und durch Durbach zurück nach Offenburg. Keine E-Bikes, Helmpflicht! Bitte ausreichend Trinken/Essen mitnehmen.

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Historischen Rathaus in Offenburg

Tourenleitung: Heinz Strube

Tourenlänge ca. 60km / bergig

An unseren geführten Radtouren können gerne auch Nichtmitglieder des ADFC teilnehmen. Anmeldung erwünscht, aber auch spontan Radler*innen sind herzlich willkommen. Weitere Information der Tour unter

www.touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/61605-mtbtour-uber-nordrach-zum-moosturm
oder unter www.offenburg.adfc.de

Tomi Ungerer. Die Freiheit der Ideen

Führung zur Ausstellung

Am **Sonntag, den 3. Juli 2022 um 11 Uhr**, lädt die Städtische Galerie Offenburg zur Führung in der aktuellen Ausstellung des elsässischen Künstlers Tomi Ungerer ein.

Tomi Ungerer setzte sich mit seinen Werken stets kritisch mit gesellschaftlichen Fragen auseinander und machte hierbei von seiner künstlerischen Freiheit Gebrauch. Er befasste sich vor allem mit Themen wie der Politik, der Umwelt & den Rollen innerhalb der Gesellschaft. Seine Ideen brachte er meist auf eine spöttische und humorvolle Weise aufs Papier.

Ungerer zeichnete nicht nur für Erwachsene, er illustrierte auch Kinderbücher. Inspiriert von der deutschen und französischen Kunst des 19. Jahrhunderts, illustrierte er zudem eine große Anzahl an Volksliedern, welche alltägliche Szenen auf eine verträumte Art widerspiegeln.

Bei einer Führung in der Ausstellung erfährt man mehr über die Hintergründe der Arbeiten und bekommt ein Gefühl für die Künstlerpersönlichkeit Tomi Ungerer und das vielseitige, künstlerische Schaffen vermittelt.

Führung mit Constanze Albecker-Gänsler Gebühr 7€ inkl. Eintritt

Eine Anmeldung ist erforderlich per Mail an galerie@offenburg.de oder per Tel. unter 0781 82 2040.

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der Pandemie-Lage statt; es gelten die aktuellen Hygienemaßnahme.

Lebensraum Wiese: NABU

Tipps fürs Mähen

Offenburg – Im Zuge der Diskussion über Insektensterben und Artenschwund melden sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger bei den Ortenauer NABU Gruppen mit Fragen zum richtigen Zeitpunkt und zur besten Methode für die Wiesenmahd. „Da gibt es leider nicht die eine Standardantwort. Sinnvoll ist es in aller Regel, möglichst spät im Jahr zu mähen und die Anzahl der Schnitte auf das notwendige Minimum zu begrenzen“, sagt Markus Kauber, Ehrenamtskoordinator Ortenau beim NABU Bezirk Südbaden e.V.

Wiesen müssen gemäht werden, um sie als Lebensraum für eine artenreiche Pflanzen- und Tierwelt zu erhalten. Für dort lebende Insekten, Amphibien, Reptilien oder auch Säugetiere wie Feldhasen bedeutet die Mahd eine plötzliche, drastische Veränderung ihres Lebensraums: Sie verlieren Deckung, den Schutz vor Witterungseinflüssen und Nahrung. Gefahr durch die Mähgeräte kommt hinzu.

„Es ist leider nicht möglich, mit dem Mäh-Zeitpunkt allen Tiergruppen gerecht zu werden. Je nach Tierarten kann man jedoch den Mähzeitpunkt anpassen“, erklärt Markus Kauber. Bei Bodenbrütern wie der Feldlerche oder der Goldammer sollte nach dem Abschluss der Brut, also ab Anfang August, gemäht werden. Will man Bienen und Hummeln schützen, mäht man am besten bei bedecktem Himmel und kühleren Temperaturen, zum Schutz von Schmetterlingen bei wärmerer Witterung. Artenreiche Blühwiesen sollte man nicht mehr als zwei Mal im Jahr mähen. Neben dem Zeitpunkt spielt die Mähmethode eine wichtige Rolle. Bei Kreisel- oder Trommelmäherwerken überleben nur etwa 20 Prozent der Insekten. Bei Mulchgeräten sieht das Ergebnis nicht viel besser aus. Messerbalken-Mäherwerke lassen immerhin rund der Hälfte der Insekten eine Überlebenschance. Für kleinere Flächen ist die Mahd mit der Handsense am naturverträglichsten. Manche NABU Gruppen bieten hierfür Kurse an.

Die zu mähende Fläche wird möglichst von innen nach außen oder von einer Seite zur anderen bearbeitet, um Tieren eine Fluchtmöglichkeit zu lassen. Zum Schutz von Insekten ist es sinnvoll, in Streifen zu mähen und ab und zu einen Streifen auch über den Winter stehen zu lassen. Wird die Pflege von Böschungen, Dämmen oder Wegrändern auf für die Gewährung der Verkehrssicherheit notwendigen Bereiche beschränkt, bleibt wertvoller Lebensraum erhalten.

Kindergarten- und Grundschüler auf Natur-Entdeckungstour

Im Rahmen des BUND-Projektes „Entdecker-Tour: Heimische Pflanzenwelt“ bietet der BUND Ortenau spannende Einblicke in die heimische Pflanzenwelt.

Die zunehmende Beschäftigung mit Laptop, Fernseher und elektronischen Spielgeräten hat dazu geführt – erst Recht in Zeiten der Pandemie, in denen viele Aktivitäten wegge-

fallen sind – dass Kinder immer weniger Zeit im Freien verbringen. Außerdem stehen ihnen selbst hierzulande immer weniger naturnahe Flächen zur Verfügung, die sie ungestört erkunden können. Dadurch fehlen häufig nicht nur grundlegende Kenntnisse, sondern auch das Gespür für die Zusammenhänge in der Natur und ihre Bedeutung als Lebensgrundlage für uns Menschen.

Deshalb bietet das BUND-Umweltzentrum Ortenau Projekte zum Naturentdecken an, darunter ganz neu auch die Entdecker-Tour zur heimischen Pflanzenwelt. Das Unterrichtskonzept und die Materialien wurden im Rahmen eines momo-Förderprojektes erstellt. Spannende Sachverhalte und das eigene Ausprobieren stehen im Vordergrund. Die Kinder bekommen die Möglichkeit, häufige heimische Pflanzen besser kennen und wertschätzen zu lernen. Damit werden Grundlagen geschaffen, um auch zukünftig Verantwortung für die Bewahrung der heimischen Pflanzenvielfalt zu übernehmen.

Ansprechende Abbildungen, Modelle und auch echte Anschauungsmaterialien visualisieren alles, was angesprochen wird. Daneben werden auch Tast-, Geruchs- und Geschmackssinn angesprochen. Dadurch ist das Angebot auch für Kinder geeignet, die erst geringe Deutschkenntnisse haben. Die Materialien sind außerdem so konzipiert, dass das Projekt in der Schule (evtl. auch im Kindergarten) stattfinden kann, wenn die Umgebung der Gebäude nicht zum Naturerleben geeignet ist. Im Rahmen der momo-Förderung kann die Durchführung momentan noch kostenlos angeboten werden.

Seniorenwanderung

Die nächste Seniorenwanderung steht an. Am Mittwoch, den 13. Juli bietet das Seniorenbüro Offenburg eine Wanderung zum Brandeck Lindle an.

Anmeldung ist bis zum 11. Juli 12:00 Uhr telefonisch 0781-82 2222 oder per Email seniorenbuero@offenburg.de möglich.

Wanderroute: Die Wanderung führt vom Friedhof in Ohlsbach über die Hütte „Hoher Stein“ mit schönem Ausblick ins Kinzigtal und Rheinebene zum Gasthaus Brandeck Lindle. Nach einer Einkehr geht es über den Philosophenweg zurück nach Ohlsbach.

Wanderzeit: ca. 3,5 Stunden

Höhendifferenz: 300 m

Einkehr: ca. 12:30 Uhr

Treffpunkt: 9:45 Uhr Schaltherhalle Bahnhof Offenburg

Freie Plätze: 25

Kosten: Für die Teilnahme wird ein Beitrag von 2,00 € erhoben, die bitte passend mitzubringen sind. Am Bahnhof können günstige Gruppentickets erstanden werden.

Notfall- und Vorsorgeordner

Wer klug ist, sorgt vor: Deshalb sollten Sie in jeder Lebenslage sicher sein können, dass in Ihrem Sinne gehandelt wird. Jeder kann plötzlich und unerwartet auf Hilfe angewiesen sein. Da stellen sich Fragen wie: Was ist zu tun bei einem Unfall? Wie Sorge ich richtig vor? Was ist zu beachten, wenn ein längerer Klinikaufenthalt bevorsteht? Welche Regelungen und Verträge sind bei meiner Wohnung/meinem Haus zu beachten?

Die Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung der Stadt Offenburg hat daher für Sie einen

Notfall- und Vorsorgeordner erstellt. Kurz und prägnant erläutert und bündelt er Formulare, Verfügungen und wichtige Informationen an einem Ort.

Der nächste Termin für die Ausgabe des Notfall- und Vorsorgeordners findet am, Donnerstag, 07.07.2022 statt.

Ort: Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung, Standort Am Marktplatz 5, 77652 Offenburg

Die Ausgabe erfolgt nur nach Terminabsprache. Telefon: 0781 82 2222.

Bitte beachten Sie: Das Beratungsgespräch wird nach der aktuell gültigen Corona Verordnung durchgeführt.

„Tränen als Perlen der Seele“ – Mit Abschieden leben lernen

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Samstag, 9. Juli von 9.00 bis 17.00 Uhr einen Workshop zum Umgang mit Abschieden. Abschiede und Verluste sind Teil unseres Lebens. Sie sind allgegenwärtige und unvermeidliche Konstanten, die wir akzeptieren müssen. Trauer ist die tiefste gefühlsmäßige Reaktion auf Verluste, den Bruch und Abbruch in unseren Lebensbeziehungen. Jeder Abschied, jede Trennung, im Grunde jeder Verlust, so gering er auch sein mag, muss verarbeitet werden. Nicht nur die großen Verluste rufen Trauer hervor; jeder Abschied ist mit Trauer verbunden. Natürlich haben die großen Verluste in der Regel eine schwierigere, längere oder intensivere Trauer zur Folge, doch auch die kleinen Abbrüche und Veränderungen bedeuten Schmerz und Abschied.

Im Laufe des Lebens sind wir sowohl im privaten Umfeld als auch im beruflichen Alltag immer wieder mit Erfahrungen des Trauerns konfrontiert. Trauer ist ein Ausdruck unserer leidenschaftlichen Verbundenheit mit dem Leben und enthält auch Lerngelegenheiten, Heilungschancen und Herausforderungen. Trauer ist daher auch der Weg, Abschiede umzuwandeln und einen neuen Lebenssinn zu entwerfen. Jeder Abschied, der bewusst vollzogen wird, führt hinein in die innere Freiheit, dazu soll der Workshop durch Vortrag, Übungen und Gespräche beitragen.

Ort: Poststr. 16 in Offenburg, Kosten: 60 Euro. Die Leitung liegt bei Dietmar Krieger, Trauerpädagoge, Trauerbegleiter und Atem- und Körpertherapeut. Weitere Information und Anmeldung: Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de



1,5 – 2-Zimmer-Whg. mit Balk./Terr. für meinen Vater (Rentner, Witwer) gesucht, der gerne wieder in die Nähe zu seinem Enkel ziehen möchte. **Kontakt unter 01 52 34 22 00 43**

Putzfrau 1 x wöchentlich
2 – 3 Std. morgens ab sofort gesucht.
Gebiet Lindenhöhe, 15 €/Std. Tel. 0781-35112

Klassentreffen Jahrgang 43/44
am Mittwoch, 13. Juli, um 15 Uhr
Treffpunkt: Schützenhaus-Wolfsgrube

Haushaltshilfe (m/w/d) gesucht

Für unser modernes Wohnhaus in Offenburg suchen wir eine Haushaltshilfe mit guten **Deutschkenntnissen** und **Pkw-Führerschein**. Wir setzen eine selbstständige Arbeitsweise sowie Diskretion und Zuverlässigkeit voraus und bieten Ihnen eine **gute Bezahlung** und einen mit modernster Technik ausgestatteten Arbeitsplatz.

Ihre Aufgaben:

- Sorgfältige Pflege und Reinigung
- Ansprechpartner (m/w/d) für Handwerker und Lieferanten

Arbeitszeit: ca. 20 Std./Woche (Mo. – Fr., vorwiegend nachmittags).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns gern unter **0151 580 611 85** an oder schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Lichtbild an: **Haushaltshilfe06@web.de**.

8				6	9		7	
	9			3		8		6
7							3	2
		6			2		8	5
9								1
3	8		5			6		
2	1							9
6		5		7			4	
	7		6	2				3

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe